

Herren West Bezirksliga Gr. Süd 2

SGK Bad Homburg 1890 : TV 1889 Weißkirchen
Freitag, 22.09.2023, 20:15 Uhr

Sieg für die SGK Bad Homburg 1890

Es wurde bis zum Ende ein Showdown zwischen den beiden Teams: Mit 9:6 in den Spielen und 30:23 in den Sätzen gewannen die Akteure von der SGK Bad Homburg 1890 ihr Heimspiel in der Herren West Bezirksliga Gr. Süd 2 gegen den TV 1889 Weißkirchen. 180 Minuten lang wurde am Freitag mitgefiebert, ehe Maximilian Hönig den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte. Die Heimmannschaft profitierte auch davon, dass die Gäste in ihrem 2. Saisonspiel mit einem Ersatzspieler antreten mussten.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Die richtige Herangehensweise hatten Feld / Drissler beim 3:0-Erfolg gegen Rumpa / Rathner von Beginn an. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Reif / Rudolph war für Brüning / Gelies letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Eher wenig Gegenwehr bekamen Metzler / Hönig danach beim 11:8, 11:8, 11:8 von Uhmann / Lubas. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Auf dem falschen Fuß erwischte Harry Felder seinen Gegner Ralf Rumpa beim eher ungefährdeten 3:0-Sieg. Die gewinnbringende Taktik fehlte indes wenig später Timo Drissler bei seiner 0:3-Niederlage gegen Mirko Reif ab dem ersten Ballwechsel. Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Ohne Satzgewinn für Andreas Brüning verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Felix Uhmann. Da war final wirklich nichts zu holen. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Fabian Gelies und Andre Rudolph, die Fabian Gelies letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Das war eine ganz schön enge Kiste! Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an der Reihe. Wenig Chancen ließ Jan Metzler derweil beim 3:0 seinem Gegner Benjamin Rathner. Da gab es nichts zu rütteln. Ernüchtert über seine 2:3-Niederlage gegen Michal Lubas war Maximilian Hönig, obwohl er alles gegeben hatte. Beim Stand von 5:4 gingen die Spitzenspieler der SGK Bad Homburg 1890 und des TV 1889 Weißkirchen in die Box. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Harry Felder im Anschluss die Begegnung, in die er auf dem Papier eigentlich als deutlicher Favorit gegangen war, mit 1:3 gegen Mirko Reif abgab und eine Niederlage kassierte. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Trotz des Verlustes der ersten beiden Sätze gewann im Anschluss Timo Drissler seine Partie gegen Ralf Rumpa noch im Entscheidungssatz. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Andreas Brüning gegen Andre Rudolph, obwohl man vor dem Spiel eher von einem Sieg für die Heimmannschaft ausgehen konnte. Da war final wirklich nichts zu holen. Mittlerweile stand es damit 6:6. Einen eher schnellen Punkt für seine Mannschaft holte wenig später Fabian Gelies bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Felix Uhmann. Das war ein souveräner Sieg. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Jan Metzler bei seinem 3:1 gegen Michal Lubas doch überlegen. Die richtige Taktik hatte Maximilian Hönig beim nachfolgenden 3:0-Erfolg gegen Benjamin Rathner von Beginn an. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Durch diesen Sieg hat die SGK Bad Homburg 1890 in der Saison nun 2 Saison-Siege, 0 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 29.09.2023 gegen die TSG Sulzbach 1888 an. Für den TV 1889 Weißkirchen steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TTC Königstein 1948 II am 06.10.2023 an, in das mit einem Punkteverhältnis von 2:2 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

SGK Bad Homburg 1890

Doppel: Felder / Drissler 1:0, Brüning / Gelies 0:1, Metzler / Hönig 1:0

Einzel: H. Felder 1:1, T. Drissler 1:1, A. Brüning 0:2, F. Gelies 2:0, J. Metzler 2:0, M. Hönig 1:1

TV 1889 Weißkirchen

Doppel: Reif / Rudolph 1:0, Rumpa / Rathner 0:1, Uhmann / Lubas 0:1

Einzel: M. Reif 2:0, R. Rumpa 0:2, A. Rudolph 1:1, F. Uhmann 1:1, M. Lubas 1:1, B. Rathner 0:2